

Surname	Centre Number	Candidate Number
Other Names		2

GCE A LEVEL – NEW



A820U20-1



GERMAN – A level component 2
Listening, Reading and Translation

TUESDAY, 5 JUNE 2018 – MORNING

2 hours 30 minutes

For Examiner's use only		
Question	Maximum Mark	Mark Awarded
1.	7	
2.	8	
3.	5	
4.	10	
5.	5	
6.	5	
7.	10	
8.	10	
9.	20	
10.	20	
Total	100	

ADDITIONAL MATERIALS

In addition to this question paper you will be issued with a recording for use with Section A, which you will listen to on a personal player. Within the overall time of the assessment you will be allowed to stop, rewind and listen to the recording as often as you like. You will also be issued with a reading resource folder for use with Section B.

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

Answer **all** questions.

Use black ink or black ball-point pen.

Write your answers in the spaces provided in this booklet. If you run out of space, use the continuation pages at the back of this booklet, taking care to number the question(s) correctly.

No dictionaries are allowed in any section of the examination.

INFORMATION FOR CANDIDATES

This paper carries 100 marks. The number of marks is given in brackets at the end of each question or part-question. There are 3 sections to the exam and you are advised to spend:

- 45 minutes on Section A
- 45 minutes on Section B, of which you should spend 5 minutes reading
- 1 hour on Section C

SECTION A – LISTENING (30 marks)

Answer **all** questions. You are advised to spend 45 minutes on this section.

Question 1

Höre dir Hörtext 1 gut an; Du hörst ein Interview mit Nujeen aus Syrien. Bilde dann Sätze. Finde den richtigen Satzteil aus Liste B, der mit dem jeweiligen Satzbeginn aus Liste A zusammenpasst. **[7]**

Schreibe die Antwort in das **richtige** Kästchen.

Beispiel: Nujeen ist

q

Liste A

- (a) Nur wegen des Kriegs hat Nujeen
- (b) Der syrische Krieg hat Syrien
- (c) Pünktlichkeit ist
- (d) Den Deutschen fällt es nicht leicht
- (e) Das deutsche Essen schmeckt
- (f) Nujeen sieht sich nur
- (g) Irgendwann möchte Nujeen

Liste B

- (h) ein Buch schreiben.
- (i) Deutschen wichtig.
- (j) letztes Jahr geflohen.
- (k) Nujeen gar nicht.
- (l) über das Mittelmeer.
- (m) nach Syrien zurückfahren.
- (n) total zerstört.
- (o) unheimlich gut.
- (p) als Gast in Deutschland.
- (q) **Autorin geworden.**
- (r) ihre Gefühle zu zeigen.
- (s) als Fremde.
- (t) Syrien verlassen.
- (u) schön gemacht.

Question 2

Question 2 is a summary question. You are not required to write in full sentences. You may use words from the listening extract, but you must not transcribe whole sections.

Höre dir Hörtext 2 über den Wurstmarkt in Bad Dürkheim gut an.

Schreibe eine Zusammenfassung mit den folgenden Informationen **auf Deutsch**. Du brauchst nicht ganze Sätze zu schreiben. **[8]**

- Wann der Wurstmarkt veranstaltet wird [1]

Gib **ein** Detail.

.....

- Warum der Name „der Wurstmarkt“ missverständlich sein könnte [1]

Gib **ein** Detail.

.....

- Was der Wurstmarkt dieses Jahr feiert [1]

Gib **ein** Detail.

.....

- Warum es dieses Jahr mehr Sicherheitsmaßnahmen gibt [1]

Gib **ein** Detail.

.....

- Was für Sicherheitsmaßnahmen es gibt [2]

Gib **zwei** Details.

.....

.....

- Zwei neue Attraktionen dieses Jahr [2]

Gib **zwei** Details.

.....

.....

Question 3

Höre dir Hörtext 3 gut an. Der Künstler Sumo redet über die Entwicklung der Straßenkunst in Luxemburg und seinen Erfolg damit. Dann ergänze die folgenden Sätze sinnvoll mit dem passenden Wort/den passenden Worten. **[5]**

- (a) Die Straßenkunst-Szene fing (Anfang der 1990er/Mitte der 1990er/Ende der 1990er) in Luxemburg an. **[1]**
- (b) Sumo ist der (einflussreichste/jüngste/unbekannteste) Straßenkünstler Luxemburgs. **[1]**
- (c) Sumo malt noch immer (allein/gemeinsam mit anderen/zusammen). **[1]**
- (d) Sumo wollte seine Mitbürger über Straßenkunst (erregen/informieren/überraschen). **[1]**
- (e) Die Namen der Straßenkünstler sind oft (gut bekannt/berühmt/unbekannt). **[1]**

Question 4

Höre dir Hörtext 3 **nochmal** gut an, dann beantworte die Fragen **auf Deutsch**.

Du darfst Wörter vom Hörtext in deinen Antworten benutzen. Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren. **Es ist nicht immer nötig, einen ganzen Satz zu schreiben. Wenn möglich, darfst du ein einziges Wort schreiben.** [10]

1. Wer sind Spike und Stick? [1]

.....

2. Was für junge Leute gehen ins Ausland? [2]

Gib **zwei** Details.

.....

.....

3. Als diese jungen Leute nach Luxemburg zurückgekehrt sind, was war passiert? [1]

.....

4. Laut Sumo war Straßenkunst in Luxemburg früher unbekannt, weil zu viele junge Leute ins Ausland gegangen sind. Was war der andere Grund? [1]

.....

5. Woran denkt Sumo sofort, wenn er ein Projekt fertig macht? [1]

.....

6. Ein Straßenkünstler arbeitet anonym. Was sind die Vorteile? [2]

Gib **zwei** Beispiele.

.....

.....

7. Welchen Rat hat Sumo für junge Leute, die Straßenkünstler werden möchten? [2]

Gib **zwei** Beispiele.

.....

.....

BLANK PAGE

SECTION B – READING (30 marks)

Answer **all** questions. You are advised to spend 45 minutes on this section.

Question 5

Lies den Text *Schwerbehinderte profitieren kaum vom Job-Boom* und finde Worte im Text, die die **gleiche** Bedeutung wie die gegebenen Wörter haben. **[5]**

Beispiel:

Person, die im gleichen Beruf tätig ist

Mitarbeiter

(a) unglücklich

.....

(b) jemanden als Arbeitnehmer aufnehmen

.....

(c) behindertenfreundlich

.....

(d) paralysiert

.....

(e) ergriff die Gelegenheit

.....

Question 6

Question 6 is a summary question. You are not required to write in full sentences. You may use words from the extract, but you must not transcribe whole sections.

Lies den Text *Schwerbehinderte profitieren kaum vom Job-Boom* **noch einmal**.

Schreibe eine Zusammenfassung mit den folgenden Informationen **auf Deutsch**.

Du brauchst nicht ganze Sätze zu schreiben.

[5]

- Warum Schwerbehinderte noch Probleme am Arbeitsplatz haben

[1]

Gib **ein** Detail.

.....

- Warum Denise Degenhart sich besonders ungerecht behandelt fühlt

[1]

Gib **ein** Detail.

.....

- Welches Problem Nina während ihrer Schulzeit gehabt hat

[1]

Gib **ein** Detail.

.....

- Was Schwerbehinderte, laut Herbert Kern, bei der Arbeit brauchen

[1]

Gib **ein** Detail.

.....

- Warum Arbeitnehmer Schwerbehinderten einen Job geben sollen

[1]

Gib **ein** Detail.

.....

Question 7

Lies den Auszug aus dem Roman *Eine Frau, eine Wohnung, ein Roman* von Wilhelm Genazino und bearbeite dann die folgenden Aufgaben.

Kreuze [X] für jeden Satz Richtig [R] oder Falsch [F] an und **verbessere** die falschen Sätze **auf Deutsch**. **[10]**

N.B. Remember that, when correcting a false statement, it is not sufficient simply to negate the statement given. You should use your own words as far as possible and you may use words (but not whole sentences) from the reading text.

- | | R | F |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Der Erzähler dieser Geschichte war nicht mehr in der Schule.
Verbesserung, falls nötig.
..... | ☐ | ☐ |
| 2. Dieser 17-Jährige hatte einen bestimmten Karriereplan.
Verbesserung, falls nötig.
..... | ☐ | ☐ |
| 3. Die Eltern machten sich Sorgen um den Erzähler.
Verbesserung, falls nötig.
..... | ☐ | ☐ |
| 4. Die Mutter brachte ihn von einem Bewerbungsgespräch zum nächsten.
Verbesserung, falls nötig.
..... | ☐ | ☐ |
| 5. Bei den Bewerbungsgesprächen kommunizierte der Junge gut mit den potentiellen Arbeitgebern.
Verbesserung, falls nötig.
..... | ☐ | ☐ |
| 6. Der Erzähler gefällt den Chefs ebenso viel wie diese ihm gefallen.
Verbesserung, falls nötig.
..... | ☐ | ☐ |

R

F

7. Das Bewerbungsgespräch bei der Großgärtnerei ist gar nicht gut.

☐☐

Verbesserung, falls nötig.

.....

8. Laut dem Chef der Großgärtnerei brauchte ein Gärtner keine Qualifikationen zu haben.

☐☐

Verbesserung, falls nötig.

.....

9. Weil der Erzähler nicht spricht, redet die Mutter für ihn.

☐☐

Verbesserung, falls nötig.

.....

10. Die Mutter versucht, dem Chef die Schulleistungen des Erzählers zu erklären.

☐☐

Verbesserung, falls nötig.

.....

10

Question 8

Lies den **ganzen** Text 3 *Peter Escher: Die ganze Wahrheit*, dann beantworte die folgenden Fragen **auf Deutsch**.

Du darfst Wörter vom Text in deinen Antworten benutzen. Du darfst aber ganze Sätze nicht kopieren. **Es ist nicht immer nötig, einen ganzen Satz zu schreiben. Wenn möglich, darfst du ein einziges Wort schreiben.** [10]

(a) Was war Peter Escher von Beruf am Anfang seiner Karriere? [1]

.....

(b) Worüber hatten Peter und seine Frau schon lange nachgedacht? [1]

.....

(c) Warum wäre ihr geplanter Urlaub dieses Jahr anders? [1]

.....

(d) Auf welcher Weise sah die Familie wie Urlauber auf der Flucht aus? [2]

Gib **zwei** Details.

.....

.....

(e) Wer wusste von ihren Plänen? [1]

.....

(f) Was ist am 10. September 1989 passiert? [1]

.....

(g) Wie haben viele Österreicher den Flüchtlingen geholfen? [2]

Gib **zwei** Beispiele.

.....

.....

(h) Warum waren sie mit dem Aufnahmelaager in Deggendorf zufrieden, obgleich es hoffnungslos überfüllt war? [1]

.....

Question 9

[20]

Wir bekamen immer widersprüchliche Meldungen. Zuerst hieß es, keiner von uns dürfe sofort ausreisen, sondern wir müssten zunächst zurück in die DDR, um dort einen Ausreiseantrag zu stellen. Dann hörten wir, die Grenzöffnung sei nur noch eine Frage von Tagen. Jeden Tag kamen Hunderte neuer Fluchtwilliger dazu. Das gab uns natürlich Zuversicht. So viele Menschen konnten sie einfach nicht festnehmen und in die DDR zurückbringen. Hart waren für uns die Anrufe nach Hause, wo wir unseren Eltern und Freunden schließlich mitteilen mussten, wo wir waren und was wir vorhatten. Es gab viele Tränen auf beiden Seiten und natürlich auch Ängste.

This image shows a full page of white paper with horizontal dotted lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page, providing a guide for handwriting practice. There are no margins, text, or other markings on the page.

Question 10**Übersetze ins Deutsche.****[20]**

Lots of young Germans suffer from a lack of sleep. They stay up too late and then they cannot get up in the morning. The biggest problem is that too many take their mobile phone to bed with them. They know that they might get a text message at any time. The consequences of this behaviour are clear. Those who do not get enough sleep at night will have problems during the day. If you feel tired all day long, you can't concentrate properly, whether you are in school or have a job. When you are overtired the danger of an accident is also much greater.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

END OF PAPER

20

This image shows a full page of white paper with horizontal dotted lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page, providing a guide for handwriting practice. There are no margins, text, or other markings on the page.

